Zusammenfassung KlimaHub Netzwerktreffen digital
Montag, 08. Dezember 2025, 17.00 – 18.00 Uhr

1. Neues aus dem Klimaschutzmanagement des Kreises
Adrienne Gäb berichtet aus Kreis und Kommunen:

- Bad Neuenahr-Ahrweiler: Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED, Energieberatungskampagne in allen Ortsteilen, Projektierung zur Freiflächenphotovoltaik, ökologische. Wärmesatzung
- Remagen: Mobilitätsstationen an öffentlichen Plätzen, Machbarkeitsstudie; Windenergie: Bürgerbeteiligung; Pikopark Förderantrag
- Kreis: Infokampagne wird fortgeführt; Energie- und Statusbericht; Controlling Bericht; Klimaschutzportal wird aktualisiert; Treibhausgasbilanz; virtuelles Kraftwerk mit IQIB; kommunaler Klimapakt, Wettbewerb für Klimaanpassungsprojekte: Bewerbung mit eigenem Wettbewerb für klimaangepasste Vorgärten in acht Kommunen, die prämiert werden

5. Veranstaltung zum 5. Jahrestag der Flut Anfang Juli 2026
Alexander Fekete stellt seine Planung vor: Es solle eine Konferenz 5 Jahre nach dem Hochwasser am 02.-04.07.2026 in Remagen (Campus) geben. Das Programm soll wissenschaftlich, sein aber auch mit Exkursionen und Möglichkeiten zum Dialog mit Betroffenen. Insofern werden Angebote für Workshops, Projekt zu digitalen Zwillingen, Weiterbildungen für die kommunale und Blaulichtfamilie angeboten.

Es stellt sich die Frage, ob ähnliche Veranstaltungen gleichzeitig oder im Umfeld angeboten werden. Hier könne eine Kooperation und ein gemeinsamer Auftritt naheliegend sein. Zumindest sollte Konkurrenz unter Veranstaltungen vermieden werden. Prof. Fekete bittet um Hinweise.

Bert Droste-Franke: Das IQIB plant Veranstaltung am 04.07.2026 – diese sei zur Bündelung geeignet.

Alle nehmen den Aufruf in ihre Netzwerke mit, sobald er schriftlich zur Verbreitung vorliegt, wird er weitergegeben.

Thinking Circular hat zum Jahrestag eine Veröffentlichung geplant, die Präsentation befindet sich im Anhang. Das wir ein emotionales Buchprojekt, in dem 50 Projekte vorgestellt werden. Wir laden das Netzwerk des letzten Jahres ein, das wieder zu unterstützen und teilzuhaben.
In Kürze: Es wird ein festgelegtes Format verwendet, je eine Seite Bild, eine Seite Text (300 Zeichen) nebst Quellenangaben, Redaktionsschluss Ende März. Bildband hat 112 Seiten. Die wissenschaftliche Matrize dafür ist drawndown. https://drawdown.org
Titel: Mit Sicherheit Ahrtal
Untertitel: Drawdown Heimat, eine Liebeserklärung. (Zudem Verwendung von „We AHR open.")
Die Kreisverwaltung plant den 5. Jahrestag klein und dezent, was die einzelnen Kommunen verbindet. Ausstellung, zentrale Punkte in den Gemeinden, aber immer sehr dezent.

2. Rückblick Besuch einer Delegation im Rahmen der UN Globale Allianz der Wasserbetreiberpartnerschaften (GWOPA) gemeinsam mit der DWA im Ahrtal und in der ULS+ am 30.10.2025
Stephan Müllers berichtet von dem Besuch, die Präsentation findet sich im Anhang. Vormittags Besuch in der Kreisverwaltung und im Ahrtal, nachmittags in der ULS+. Rege Diskussion, internationale Gäste. Das Protokoll liegt der Anlage bei

3. Rückblick Erfahrungsaustausch mit der Initiative „Zero Waste Cities in Ukraine", die u.a. für die Kriegsregion um die Gemeinde Cherson, deren Gebiet durch die Zerstörung des Kachowka-Staudamms massiv zerstört und überflutet wurde, eine Strategie zur kommunalen Abfallwirtschaft für die Nachkriegsphase und Wiederaufbau entwickelt.
Stephan Müllers berichtet, Präsentation im Anhang. Die Gruppe beschäftigt sich mit Abfall, streben Zero Waste Cities an, exemplarisch Region Cherson, weil dort der Damm gesprengt wurde. Sehr interessanter Erfahrungsaustausch zur Bewältigung des Mülls, Hinweis auf HiiCCE Hamburg. Das Team will sich vorbereiten, von uns lernen. Wer kommt und baut wieder auf? Es besteht großes Interesse an Technologie und Kooperation. Es wird weiter berichtet werden.

4. Sachstand internationale Kooperation und zum wissenschaftlichen Austausch mit Spanien und auf EU-Ebene
Eveline Lemke berichtet von der Zusammenarbeit mit der Uni Valencia. Gesponsert von Natury findet eine Veranstaltung statt, an der sie diese Woche teilnehmen wird. Es gibt ein umfangreiches Papier, das vorgestellt wird mit sehr vielen, sehr guten Informationen für kommunale Vertreter in Spanien. Sie lernen gemeinsam mit uns aus dem Wissenschaftsnetz. Es gibt die Möglichkeit, Online an der Veranstaltung auf Spanisch teilzunehmen.
https://www.fundacionnaturgy.org/actividad/webinar-gestion-de-residuos-tras-inundaciones-tratamientos-riesgos-y-retos-futuros/
Status mit Frau Prof. Ziegler, Uni Koblenz: es gibt Verhandlungen und Gespräche zu einer gemeinsamen Forschung zu Wasser, Monitoring, Reinhaltung. Wir berichten weiter und laden die Uni ein, hier selbst zu berichten oder im Kongress von Alexander Fekete am Jahrestag zu berichten.

6. Zukunft Klimahub / Termine
Anfrage: Runder Tisch Solare Bildung in den Schulen, hat schon eine VA im Kreis AW gemacht. Thinking Circular® haben angeboten, einen Workshop für den Runden Tisch an der ULS+ zu organisieren, um Struktur für die Gruppe zu erarbeiten, ihre organisatorischen und strategischen Belange zu besprechen. Das IQIB stellt den Würfel vor. Präsenzveranstaltung mit max. 40 Personen. Termin 25.1. oder 22.02.2026, 09.30 – 16.00 Uhr, könnte das über die KVHS angemeldet werden? Christian Hofeditz sagt die Übernahme der Anmeldungen zu.

Termine für das nächste Jahr KlimaHub 60 digital, immer Montag, 17.00 Uhr:
26. Januar 2026 / 16. März 2026 / 11. Mai 2026 / 22. Juni 2026 / 24. August 2026 / 02. November 2026

Eveline Lemke
10.12.205